Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 4 Finanzen und Beteiligungssteuerung
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sylvia Hübler 563 5187 563 4742 sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	21.10.2023
	Drucks.-Nr.:	**VO/0994/23** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
07.11.2023	**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW**	**Entscheidung**

Angelegenheiten der WSW

Grund der Vorlage
Auftrag an die Verwaltung

Beschlussvorschlag
Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung stimmt dem beschriebenen Vorgehen zu.

Einverständnisse
Entfällt

Unterschrift
Thorsten Bunte

Begründung
Die Stadt Wuppertal hält derzeit 99,392% der Anteile an der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH. Diese hält ihrerseits 66,9% an der WSW Energie & Wasser AG. Die verbleibenden 33,1% der Anteile an der WSW Energie & Wasser gehören der Engie Deutschland GmbH.

Der WSW-Konzern steht heute insgesamt vor erheblichen neuen strategischen Herausforderungen in den Bereichen Versorgung und Mobilität (Stichworte: Energie- und Wärmewende sowie Mobilitätswende) einschließlich deren langfristiger Finanzierung. Hierzu wird regelmäßig in den Gremien der WSW und in unterschiedlichen Kontexten auch in den Gremien der Stadt Wuppertal berichtet. Vor diesem Hintergrund erscheint es geboten, die künftigen strategischen Interessen der Konsortialpartner frühzeitig auszuloten und

entsprechende Gespräche aufzunehmen. Ergänzend besteht die Überlegung, dass sich die Stadt hierzu auch unabhängiger externer Fachexpertise bedient.

Konsortialvertraglich wurde im Rahmen einer strategischen Partnerschaft zwischen der WSW GmbH als Holding und Engie eine Beteiligung von Engie in o.g. Umfang und für die Dauer von 20 Jahren bis zum 20.01.2029 geschlossen. Dabei verlängert sich der Konsortialvertrag um jeweils 5 Jahre, soweit er nicht mit einer Frist von zwei Jahren gekündigt wird.

Mit dieser Vorlage wird der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung um ein grundsätzliches Einverständnis für das beschriebene Vorgehen gebeten. Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit unaufgefordert berichten.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Keine Auswirkungen auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung.